



BERUFPERSPEKTIVEN

- Lehramt
- Wissenschaft (Lehre und Forschung an Hochschulen und Forschungseinrichtungen)
- Verwaltung (Hochschul-, Wissenschafts- und allgemeines Personalmanagement)
- Buchwesen (Bibliotheken, Archive, Verlage)
- Kulturinstitutionen (Stiftungen, Museen etc.)
- Medien (Presse, Rundfunk, Fernsehen, Online-Medien)
- Erwachsenenbildung

Studienabschluss	Studienmöglichkeit	Regelstudienzeit	Studienbeginn
Bachelor of Arts (B.A.)	• Zwei-Fach • Begleitfach	6 Semester	Wintersemester
Bachelor Lehramt („Griechisch“, „Latein“)	• Gymnasium/Gesamtschule	6 Semester	Wintersemester

KONTAKT

Fachstudienberatung Klassische Philologie

Rabinstr. 8 | 53111 Bonn

StR' i.H. Dr. Iris Sticker

Tel.: +49 228 73-7619

iris.sticker@uni-bonn.de

Fachschaft für Griechische und Lateinische Philologie

Rabinstr. 8 | 53111 Bonn

Tel.: +49 228 73-7677

fs-klarophil@uni-bonn.de

➤ www.philologie.uni-bonn.de

Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät

➤ www.philfak.uni-bonn.de/de/studium/pruefungsamt

Bonner Zentrum für Lehrerbildung

Poppelsdorfer Allee 15 | 53115 Bonn

Tel.: +49 228 73-6882

bzl@uni-bonn.de

➤ www.bzl.uni-bonn.de

Griechisch und Latein



Philosophische Fakultät

Zentrale Studienberatung

Poppelsdorfer Allee 49 | 53115 Bonn

Tel.: +49 228 73-7080

zsb@uni-bonn.de

➤ www.uni-bonn.de/zsb



Stand: Mai 2025

Bildnachweis: Titel: PD Dr. B. Hintzen; Außenseite: Dr. T. Mauersberg; Innenseite links: Dr. I. Sticker;
Innenseite rechts: colourbox.de/#3179177

B B

M M

E E

L L

Staatsexamen | Kirchliche Examens

Lehramt

➤ Bachelor Lehramt (GymGe)



Griechisch und Latein

Die Studiengänge Griechisch und Latein sind Teil der Sprach- und Literaturwissenschaften. Im Zentrum steht die Lektüre, Übersetzung und Interpretation von Originaltexten der Antike, basierend auf einer sprachlichen, stilistischen und formalen Analyse. Für ein vertieftes Verständnis und eine eigenständige Auseinandersetzung mit der antiken Literatur sind solide Sprachkenntnisse des Griechischen bzw. Lateinischen erforderlich. Die Interpretation erfolgt im historischen und kulturellen Kontext, zu dem vor allem die Bereiche der Geschichte und Gesellschaft, Literaturgeschichte, Mythologie, Religion und Philosophie gehören.

Die wichtigsten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium sind Interesse an und Begeisterung für die antike Literatur und ihre Sprachen. Die Beschäftigung mit den Texten, die maßgeblich die geistesgeschichtliche Tradition Europas geprägt haben, trägt in essentieller Weise auch zum Verständnis der Gegenwart bei. In Bonn liegt zusätzlich zur Erforschung der antiken Literatur ein weiterer Schwerpunkt auf ihrer Rezeption. In der Lehre wird traditionelle Textanalyse mit Ansätzen moderner Literaturtheorie verbunden.



Griechisch und Latein in Bonn

Die Klassische Philologie gehört zu den Gründungsfächern der Bonner Universität und spielte im Fächerkanon der Philosophischen Fakultät stets eine wichtige Rolle. Die heutige Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie beschäftigt sich in Lehre und Forschung mit der Literatur der griechischen und lateinischen Sprache von der Antike über das Mittelalter bis in die Neuzeit.

Der Bonner Tradition entsprechend wird im Studium großer Wert auf solide Sprachkenntnisse gelegt. Dazu gehört auch – vom Begleitfach abgesehen – eine gewisse aktive Beherrschung des Griechischen und Lateinischen. Die Schwerpunkte der Forschung liegen in der philologisch-editorischen Tätigkeit, in der Auseinandersetzung mit der Rezeptionsgeschichte der griechischen und lateinischen Texte und ihrer Überlieferung sowie in der Anwendung moderner Literaturtheorien auf die alten Texte. Die Lehrenden sind bemüht, die Studierenden soweit wie möglich an diesen Forschungen teilhaben zu lassen.

Weitere Informationen

Institut für Klassische und Romanische Philologie, Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie

► www.philologie.uni-bonn.de

STUDIENINHALTE UND -VERLAUF

Die Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie des Instituts für Klassische und Romanische Philologie bietet Studiengänge an, die sich mit dem griechischen und römischen Altertum ebenso beschäftigen wie mit dessen vielfältigen Nachwirkungen in Sprache, Literatur und Kultur.

Das Studium beschäftigt sich mit Themen und Fragestellungen aus Geschichte, Philosophie, Religion und Mythos. Basis dieser Auseinandersetzung sind die für die Identität Europas grundlegenden Texte der Antike und die wichtigen Stationen ihrer Wirkungsgeschichte. Die sprachliche Herausforderung, die die intensive Arbeit mit den Texten bedeutet, fördert die analytischen und kombinatorischen Fähigkeiten und steigert durch die Übersetzung griechischer und lateinischer Originale die Sensibilität für sprachliche Feinheiten, die auch der muttersprachlichen Kompetenz zugute kommt.

Folgende Kompetenzen werden vermittelt:

- Kenntnisse grundlegender grammatischer Kategorien in den klassischen Sprachen als Mittel der Sprachreflexion
- Fähigkeit zur Textanalyse
- Fähigkeit zum kritischen Arbeiten mit Übersetzungen und zweisprachigen Ausgaben
- Überblick über die Geschichte der antiken griechischen und lateinischen sowie der mittel- und neulateinischen Literatur
- Bekanntschaft mit den kanonischen, für die gesamte europäische Kultur konstitutiven Texten der antiken Literatur und wichtigen Stationen ihrer Wirkungsgeschichte
- Exemplarische vertiefte Bekanntschaft mit einzelnen Epochen, Gattungen oder Werken
- Kenntnisse der antiken Philosophie und Alten Geschichte

SPRACHANFORDERUNGEN

Bachelor Lehramt

- Latein: **Latinum** (Graecum spätestens bei der Bewerbung zum Master)
- Griechisch: **Graecum** (Latinum spätestens bei der Bewerbung zum Master)

Bachelor of Arts

- Zwei-Fach-Bachelor „Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben“ sowie „Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben“: **Latinum und Graecum**
- Begleitfach „Griechische und Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben“: **Kenntnisse des Altgriechischen** (Graecum) sowie des **Lateinischen** (Latinum) werden empfohlen.

Sprachkenntnisse können, falls nicht vorhanden, in **Vorkursen** vor Semesterbeginn oder in den **ersten Semestern** erworben werden.

PRAKTIKA/BERUFSORIENTIERUNG

Bachelor Lehramt

- Eignungs- und Orientierungspraktikum
- Berufsfeldpraktikum (Schule oder außerschulisch)

Bachelor of Arts

Praktika sind nicht obligatorisch, werden aber zur Berufsorientierung dringend empfohlen.

AUSLANDSSTUDIUM

Die Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie unterhält verschiedene Partnerschaften mit europäischen Universitäten, durch die Studierende aus Bonn wertvolle Erfahrungen im Ausland sammeln können. Wenden Sie sich bei Interesse gern an die ERASMUS-Fachkoordinatorin der Abteilung, Dr. Iris Sticker.

STUDIENORIENTIERUNG UND -EIGNUNG

Webportal Studienorientierung

- www.uni-bonn.de/studienorientierung
- **Online-Self-Assessment (Studienorientierungstest)**
- www.uni-bonn.de/selfassessment

BEWERBUNG UND ZULASSUNG

Aktuelle Informationen zu den Studiengängen sowie zur Zulassungssituation unter:

- www.uni-bonn.de/studienangebot
- www.uni-bonn.de/bewerbungsportal

WEITERFÜHRENDES STUDIUM

Folgende **Masterstudiengänge (M.A.)** werden angeboten:

- Griechische und Lateinische Literatur- und Kulturwissenschaft (Fachmaster der Griechischen und Lateinischen Philologie)
- Renaissance-Studien/Studi rinascimentali (interdisziplinärer Masterstudiengang der Universitäten Bonn und Florenz)
- Mittelalterstudien (getragen vom Bonner Mittelalterzentrum)

Zur Qualifikation für das Lehramt in den Fächern „Griechisch“ sowie „Latein“ erfolgt im Anschluss an das Bachelorstudium der **Master of Education (M.Ed.)**.

- www.bzl.uni-bonn.de/studium/studiengaenge/masterstudiengang

